

Protokoll der Sitzung der DG PuK-Fachgruppe

„Kommunikation und Politik“

im Rahmen der Jahrestagung der DG PuK in Münster, 11. Mai 2019, 12:35 bis 13 Uhr.

Leitung der Sitzung: Thomas Zerback (DG PuK)

Protokoll: Julia Metag (DG PuK)

Weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sitzung:

Hanan Badr, Sina Blassnig, Patrick Donges, Pero Dosenovic, Christiane Eilders, Valerie Hase, Katharina Heger, Marc Jungblut, Ole Kelm, Raphael Kösters, Christian Nuernbergk, Christina Ruess, Claudia Thoms, Niklas Venema

TOP 1 Festlegung der Tagesordnung

Keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Fachgruppensitzung im Rahmen der FG-Jahrestagung 2019 in Duisburg

Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3 Bericht der SprecherInnen der Fachgruppe (TZ)

- **Mitgliederzahl der Fachgruppe: stetiger Zuwachs der FG, aktuell 403 Mitglieder**
- **Publikationen zu den vergangenen Fachgruppentagungen**
 - Tagungsband Jena 2017: Titel „Politische Partizipation im Medienwandel“; Hrsg.: Ines Engelmann, Marie Legrand & Hanna Marzinkowski; Publikation: Digital Communication Research (DCR); letzte Woche erschienen
 - **Special Issue Fribourg 2018:** Arbeitstitel: „Political Communication in Crises“; Hrsg.: Julia Metag & Caroline Dalmus; Publikation: Studies in Communication Sciences (SComS); Erscheinungstermin: voraussichtlich Mitte 2019

TOP 4 Bericht aus dem Fachgruppensprechertreffen mit dem DGpuK-Vorstand in Münster:

- Plattform für Tagungspublikationen der DGpuK kann auch den Fachgruppen zur Verfügung gestellt werden.
- Newsbereich („Aktuelles“) der DGpuK-Webseite soll zukünftig auch von den Fachgruppen bespielt werden, Webseite soll damit insgesamt dynamischer werden.
- Zurzeit Prüfung, ob Ethikkommission innerhalb der DGpuK notwendig, da gerade kleinere Universitäten manchmal keinen Ethikausschuss haben.
- Aufforderung der SCM zur Einreichung von Special Issues (Deadline: 30.9.2019)

TOP 5 Vergangene und zukünftige Jahrestagungen

- **Jahrestagung 2019 in Duisburg (AK Politik & Kommunikation der DVPW)**
 - Thema: Die digitalisierte Demokratie
 - Organisatoren: Isabelle Borucki & Dennis Michels
 - 45 Einreichungen, 33 gingen ins Begutachtungsverfahren, mittels Peer Review wurden 21 qualifizierte Beiträge identifiziert.
 - Tagungspublikation: Special Issue der ZPol
- **Jahrestagung 2020 in Mainz (FG lädt ein)**
 - Thema: Desinformation, Populismus, “Lügenpresse” - Vertrauen und Glaubwürdigkeit in der politischen Kommunikation
 - Ausrichter: Marcus Maurer, Pablo Jost, Simon Kruschinski, Michael Sülflow
 - Ort: Campus der Johannes Gutenberg-Universität
 - Termin: 05.02. bis 07.02.2020 (Mittwoch bis Freitag!)
 - Einreichungsfrist: 25.10.2019
- **Jahrestagung 2021 Berlin (AK Politik & Kommunikation der DVPW)**
 - Ausrichter: Ulrike Klinger und Team
- **Jahrestagung 2022: Kooperation mit der FG Journalistik / Journalismusforschung in Trier angedacht**

TOP 6 Verschiedenes

- **Ergebnisse der Mitgliederbefragung 2018**
 - Ziel: Überblick zu Motiven und Wünschen bzgl. der Jahrestagungen der FG
 - Befragungszeitraum: 20.04.2018 bis 30.04.2018
 - Grundgesamtheit: Mitglieder der FG (Stand April 2018: 389)
 - Teilnehmer: N = 69Zentrale Befunde:
 - Hohe Zufriedenheit mit der Jahrestagung insgesamt (M = 5,57; 7er-Skala)
 - Varianz in der Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten (5er-Skala)

- Tagungsthema sehr relevant für Teilnahme (beliebtestes Thema: Digitalisierung politischer Kommunikation)
 - Bisher thematisch weniger abgedeckt, aber gewünscht: Theoriearbeit/ -entwicklung → evtl. in zukünftigen Calls stärker machen
 - Weitere Verbesserungsvorschläge: Poster-Sessions; Roundtables/ Workshops; Praktiker einladen; Tagungen nicht am Wochenende; Kooperation mit anderen FG-Tagungen (Tagung 2022 evtl. in Trier zusammen mit FG Journalistik / Journalismusforschung)
 - FG-SprecherInnen geben Informationen aus Mitgliederbefragung an zukünftige Ausrichtende weiter.
- **Neuwahlen der FG-SprecherInnen in Mainz 2020**
 - Sprecher_in und stellvertretende/r Sprecher_in werden neu gewählt
 - Es gibt bereits Interessierte
 - Weitere Interessierte melden sich gern bei: t.zerback@ikmz.uzh.ch und julia.metag@unifr.ch

Fribourg, 13.05.2019